

## Die Königskinder.

Gemässigt.

Altdeutsches Volkslied.

*p*



1. Es wa - ren zwei Kö-nigs - kin - der, die hat - ten ein - an - der so  
 2. O Lieb - ster, kannst du nicht schwim - men? So schwimme doch her zu  
 3. Da sass ei - ne fal - sche Non - - ne, die that, als wenn sie  
 4. Ein Fi - scher wohl fisch - te lan - - ge, bis er den To - ten  
 5. Sie nahm ihn in ih - re Ar - - me und küsst' ihm den blei - chen

*mp*



1. lieb, sie konn - ten zu - sam - men nicht kom - - men, das  
 2. mir! Drei Ker - zen will ich dir an - zün - - den, und  
 3. schlief, sie thä - te die Ker - zen aus - bla - - sen, der  
 4. fand. „Nun sieh' da, du lieb - li - che Jung - - frau, hast  
 5. Mund: Es musst' ihr das Herz - lein bre - - chen, sie

*rit.*



1. Was - ser war viel zu tief, das Was - ser war viel zu tief.  
 2. die sol - len leuch - ten dir, und die sol - len leuchten dir!  
 3. Jüng - ling er - trank so tief, der Jüngling er - trank so tief.  
 4. hier dei - nen Kö - nigssohn, hast hier dei - nen Kö - nigssohn.“  
 5. sank in den Tod zur Stund', sie sank in den Tod zur Stund'.

*rit.*